

BEM - 2002

am 23. / 24. März und 06. / 07. April in Dessau

Schlusstabelle: (die Einzelergebnisse finden Sie am Ende dieser Seite)

Pl.	Name	DWZ	Verein	Sieg	Rem.	Verl.	Pkt.	Buchh.	SoBerg
1	Selle, Thomas	2093	SV Roßlau	2	3	0	3,5	14,5	10,25
2	Schindler, Christian	1870	1. SC Anhalt	1	4	0	3,0	13,0	7,00
3	Müller, Heinz	1829	Union Sandersdorf	2	2	1	3,0	13,0	6,75
4	Bykov, Valeri	1578	Union Sandersdorf	2	2	1	3,0	11,5	5,25
5	Kielstein, Hans	1928	SK Dessau 93	2	2	1	3,0	11,5	5,00
6	Hille, Wolfram	1845	SC Raguhn	1	3	1	2,5	11,5	5,75
7	Thiele, Manfred	1545	1. SC Anhalt	1	0	4	1,0	12,5	2,50
8	Jürgens, Frank	1387	SC Raguhn	1	0	4	1,0	12,5	1,00

Kurzfristig hat der SK Dessau 93 die Ausrichtung der BEM übernommen. Doch hätte man nur halbwegs geahnt, dass die Beteiligung dermaßen schlecht sei, hätte man es besser bleiben lassen können.

Woran liegt es, dass man so einen blamablen Zustand einer Bezirkseinzelschachmeisterschaft vorfindet? Da sei zu beachten zum einen die Attraktivität der offiziellen Meisterschaften, möglicherweise der Durchführungsmodus und zum anderen natürlich die Möglichkeiten bis hin zur LEM doch recht unkompliziert, ohne sich qualifizieren zu haben, an den Turnieren teilnehmen zu können. Wir müssen dringend wieder dazu kommen, dass die BEM's und LEM's wieder hochkarätige Turniere werden. Vor allem sollten aber die Turniere nur mit Qualifikanten besetzt werden und möglichst keine Freiplätze mehr vergeben werden.

Doch nun zum eigentlichen Turnier. Der haushohe Favorit aus Roßlau, Thomas Selle ist in den ersten drei Runden seiner Rolle gerecht geworden. Nur Wolfram Hille konnte ihm bisher einen halben Punkt entreißen. Hans Kielstein hatte sich mit seinem Remis gegen Christian Schindler wohl etwas vertan und liegt somit zur Zeit nur an sechster Stelle.

Erwartungsgemäß setzte sich am Ende Thomas Selle vom SV Roßlau durch. Dem neuen Bezirksmeister sei herzlichst gratuliert. In den beiden letzten Runden gegen Christian Schindler und Valeri Bykov spielte er jeweils remis.

Während Christian Schindler mit seinem zweiten Platz und Heinz Müller mit dem dritten Platz sehr zufrieden sein konnten, werden Hans Kielstein und Wolfram Hille das sicher nicht sein. Beide wurden klar unter den ersten Vier erwartet.

Hans Kielstein wurde wieder Seniorenbezirksmeister.

Einzelergebnisse:

<u>1. Runde</u>				<u>2. Runde</u>			
Selle	1	0	Müller	Hille	0,5	0,5	Selle
Bykov	0,5	0,5	Kielstein	Kielstein	0,5	0,5	Schindler
Schindler	1	0	Thiele	Müller	1	0	Bykov
Hille	1	0	Jürgens	Thiele	0	1	Jürgens

<u>3. Runde</u>				<u>4. Runde</u>			
Hille	0,5	0,5	Schindler	Schindler	0,5	0,5	Selle
Selle	1	0	Kielstein	Hille	0,5	0,5	Müller
Jürgens	1	0	Müller	Jürgens	0	1	Bykov
Bykov	1	0	Thiele	Kielstein	1	0	Thiele

<u>Schlussrunde</u>			
Selle	0,5	0,5	Bykov
Müller	0,5	0,5	Schindler
Kielstein	1	0	Jürgens
Hille	0	1	Thiele